

139  
105

# Adventfeier

Evangelische Christuskirche Bodenbach

## WEHRMACHTS-VERANSTALTUNG

des Evangelischen Standort-Pfarramtes in Tetschen - Bodenbach,  
am 7. Dezember 1943, abends 19.30 Uhr

# KREUZCHOR DRESDEN

Leitung: Professor Rudolf Mauersberger, Dresden

Sopran-Solo: Klaus Zimmermann, Kruzianer, Dresden  
Orgel: Musikdirektor Studienrat Fritz Werner, Tetschen  
Liturgie: Wehrmacht-Oberpfarrer Stolte, Dresden

- 1.) „Nun sei willkommen,“ ältestes Weihnachtslied (11. Jahrhundert), bearbeitet von Carl Hirsch.
- 2.) „Es flog ein Täublein weisse,“ Volkslied aus dem 15. Jahrhundert.
- 3.) „Komm herein,“ (erzgebirgisch), bearbeitet von Bruno Dost (gest. 1921).
- 4.) Orgelspiel
- 5.) „Gegrüßt seist, Maria,“ fränkische Volksweise für Knabenchor.

Gegrüßt seist, Maria, jungfräuliche Zier! Du bist voll der Gnaden, der Herr ist mit dir!  
Ein ganz neue Botschaft, ein unerhörte Stimm' von himmlischer Hofstatt dir Gabriel bringt  
Was sind das für Reden, was soll dieses sein? Wer ist, der mich grüßet bei Mondes-  
lichtschein? Wer ist, der mich rufet bei nächtlicher Ruh'? Die Tür ist verschlossen, die  
Fenster sind zu. Erschrick nicht, Maria, es geschieht dir kein Leid! Es ist ja ein Engel,  
der dir ankünd't groß' Freud': Du sollst halt empfangen und gebären einen Sohn,  
nach welchem verlangen viel' tausend Person'.

- 6.) **Weihnachtsbotschaft der Engel** aus der Christmette des Kreuzchors, für Sopran-Solo, vierstimmigen Knabenchor und Orgel von Rudolf Mauersberger.
- 7.) „In Mitten der Nacht,“ von Wilhelm Taubert (1811-1891).

In Mitten der Nacht, ihr Hirten erwacht, in Lüften hörts klingen, das Gloria singen die  
englische Schar. Daß Gott geboren, ist wahr.  
Ach, Vater, schau, schau, was finden wir da? Ein herziges Kindlein auf schneeweißen  
Windlein, dabei sind zwei Tier, Ochs, Esel allhier.